

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.05.2024

Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Anwesenheit:

Frau Richter, Bürgermeisterin
Herr Köpnick, Gemeindevertretervorsteher
Herr Wuttke
Herr Frank
Herr Podlech
Frau Glüder
Herr Suchau
Herr Serbe
Herr Plath
Frau Zehr
Herr Haß

nicht anwesend/entschuldigt:

Frau Möller
Herr Groth

Gäste:

Herr Frick (Kurdirektor)
Carsten Herder

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter, die Bürgermeisterin und die anwesenden Gäste.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde. Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, stellt fest, dass von 12 Gemeindevertretern 10 Gemeindevertreter anwesend sind. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Frau Richter beantragt, den Tagesordnungspunkt 19 vom Sachbereich Personal aus dem nicht öffentlichen Teil von der Tagesordnung zu nehmen.

Die Begründung wird im nicht öffentlichen Teil vorgetragen. Alle weiteren Tagesordnungspunkte aus dem nicht öffentlichen Teil rücken dann entsprechend vor.

Weiter bittet Frau Richter darum, die Tischvorlage als Tagesordnungspunkt 34 mit in den nicht öffentlichen Teil einzuordnen.

Herr Köpnick lässt über die nunmehr geänderte Tagesordnung abstimmen.

Beschluss-Nr.: 528/05/24 GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die geänderte Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

10 - Ja-Stimmen

00 - Nein-Stimmen

00 - Enthaltungen

Herr Köpnick verliest die geänderte Tagesordnung:

T A G E S O R D N U N G:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin
6. Einwohnerfragestunde
7. Billigung des Protokolls vom 04. März 2024
8. Feststellung des Jahresabschlusses und Ergebnisverwendung des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel für das Geschäftsjahr 2022
9. Entlastung des Werkleiters des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel für das Geschäftsjahr 2022
10. 1. Nachtragshaushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Ostseebad Insel Poel für das Haushaltsjahr 2024
11. Erlass einer zweiten Änderungssatzung zur Verwaltungsgebührensatzung
12. LEADER Projekt Schaugarten Malchow
13. Antragstellung auf Förderung im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung Oertzenhof
14. Beschluss über das Bevölkerungsschutzkonzept der Gemeinde Ostseebad Insel Poel
15. 2. Änderung Bebauungsplan Nr. 29 „Ortslage Wangern“
Hier: Aufstellungsbeschluss einer Veränderungssperre
16. Bebauungsplan Nr. 45 „Wohnanlage Kirchdorf - Wismarsche Straße“
Hier: Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan
17. Planungsvereinbarung mit dem Straßenbauamt Schwerin über barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen entlang der L 121
18. Änderung Baumschutzsatzung

Nicht öffentlicher Teil:

Beschlüsse aus dem Sachbereich Bau

Beschlüsse aus dem Sachbereich Liegenschaften

Beschluss aus dem Sachbereich Bau

Frau Richter verliert den nicht öffentlichen Teil des Verwaltungsberichtes

Anfragen

5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin

- **Umschuldung Kredit Nr. 19 wegen Ablauf der Zinsbindungsfrist:** Das Ergebnis der Anschlussfinanzierung habe ich Ihnen als Anlage des Verwaltungsberichts beigelegt. Das günstigste Angebot wurde von der Deutschen Kreditbank AG abgegeben.
- **Wahlen 2024:** Zur Kommunalwahl am 09.06.2024 wurden in der Gemeindevahlbehörde bis zum 26.03.2024 von den Parteien, Wählergemeinschaften und Einzelbewerbern zur Wahl der Gemeindevertretung insgesamt 5 Wahlvorschläge eingereicht.
 - CDU (15 Kandidaten)
 - DIE LINKE (1 Kandidat)
 - SPD (2 Kandidaten)
 - FREIE WÄHLER (2 Kandidaten)
 - Poeler für Poel (10 Kandidaten)

In der Sitzung vom 04.04.2024 hat der Gemeindevwahlausschuss alle Wahlvorschläge nach § 18 LKWG geprüft und einstimmig zugelassen. Somit treten 30 Kandidaten zur Wahl einer neuen Gemeindevertretung an.

Die Wahlvorschläge wurden bereits auf unserer Internetseite und im Inselblatt Monat Mai bekannt gegeben. Weiterhin wurden zum Recht auf die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis/Erteilung von Wahlscheinen und die Wahlbekanntmachung sowie zusätzlich auf die Vorgehensweise bei der Beantragung der Briefwahl hingewiesen.

Die Stimmzettel für die Gemeindevertreterwahl wurden erstellt und bereits geliefert.

Der Vorgang der Wahl wurde im Einwohnermeldeamt organisiert und die Wahldaten erstellt, die Wahlbenachrichtigungskarten werden den wahlberechtigten Bürgern bis spätestens 18.05.2024 zugestellt.

Am 29.05.2024 findet ein Test mit der Wahl-Software für die Rückmeldung der Ergebnisse an den Landkreis statt.

Die Wahlvorstände wurden bereits berufen. Wir haben 8 Mitglieder plus 3 Hilfskräfte (zur Auszählung) im Urnenwahlvorstand und 8 Mitglieder im Briefwahlvorstand.

An dieser Stelle auch nochmal der Hinweis, dass die persönliche Stimmabgabe im Kursaal/Haus des Gastes stattfindet und nicht wie die Jahre zuvor in der Sporthalle.

Die zweite öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses, zur Feststellung und Prüfung des Wahlergebnisses, findet am 10. Juni 2024 um 18:00 Uhr statt.

- **Teichumfahrung Gollwitz:** Bei der Baumaßnahme ist die Herstellung der Regenwasserhauptkanäle im Ortskern abgeschlossen und die meisten Schmutzwasserschächte sind bereits gesetzt.

Die Verlegung der Schmutzwasser- und Trinkwasserleitungen im Ortskern befindet sich im Abschluss. Über Kopflöcher werden die zuvor zusammengeschweißten Leitungen in den Boden gezogen. Sobald diese Leitungen eingebaut sind, wird dann in diesem Abschnitt mit dem Unterbau für die anstehende Straßenpflasterung begonnen und danach wird sich der Oberbau anschließen.

Obwohl die Trinkwasserleitungen nun eingezogen werden, wird die Umbindung der einzelnen Hausanschlüsse für Trinkwasser erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, wenn alle dafür vorgesehenen Trinkwasserleitungen im Ort ausgetauscht worden sind und die Hygieneprüfung abgeschlossen ist.

Es ist insgesamt festzustellen, dass sich die Bauarbeiten witterungsbedingt schwierig gestalten. Es muss überwiegend in Handarbeit geschachtet werden, auch um die vorhandenen Leitungen, die überwiegend nicht nach den Leitungsplänen verlaufen, nicht zu beschädigen.

- **Ortsdurchfahrt Kirchdorf:** In einem gemeinsamen Termin der Bürgermeisterin Frau Gabriele Richter mit dem Straßenbauamt Schwerin am 05.03.2024 wurde der weitere Werdegang zur Ortsdurchfahrt Kirchdorf erörtert. Zunächst ist festzuhalten, dass eine Vorplanung der Ortsdurchfahrt Kirchdorf auf der Insel Poel in seinen Grundzügen schon besteht. Derzeit wird im Rahmen der Planung die Unterlage zur Vorprüfung der Feststellung der Umweltverträglichkeitsprüfungspflicht erarbeitet. Diese wird dann zur Prüfung und Entscheidung beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr eingereicht.

In Abhängigkeit dieses Ergebnisses wird das Straßenbauamt im Anschluss eine Zeitschiene zum weiteren Planungsablauf erstellen. Gleichzeitig wird die erforderliche Umgehungsstraße um Kirchdorf geplant. Die Umgehungsstraße wird notwendig, da die Ortsdurchfahrt während der Bauphase jeweils abschnittsweise voll gesperrt werden soll. Entsprechend den Forderungen der Unteren Bodenschutzbehörde des Landkreises Nordwestmecklenburg wird nun für die temporäre Umfahrung eine Variantenuntersuchung vorgenommen. Die Umfahrung soll weitestgehend ortsnah und unter Einbindung vorhandener Wege geplant werden, so dass die Zerschneidung der Landschaft und landwirtschaftlicher Flächen auf das erforderliche Maß begrenzt werden soll. Nach Abschluss der Bauarbeiten in der Ortsdurchfahrt wird die Ortsumfahrung wieder zurück gebaut.

Über einen Bauzeitraum kann zum jetzigen Zeitpunkt keine Aussage getroffen werden. Es muss festgehalten werden, dass noch viele Planungs- und Genehmigungsschritte vollzogen werden müssen. In diesem Verfahren wird dann z.B. auch der Grunderwerb geklärt. Gleiches gilt für die Kosten, die dann dem aktuellen Markt entsprechend, festgestellt werden.

Die Fahrbahn der Landesstraße 121 befindet sich weitgehend in einem verkehrssicheren Zustand.

Auf Grund streckenweit festgestellten Unebenheiten auf Grund von Wurzelaufwölbungen im Bereich der Fahrbahnränder sieht das Straßenbauamt Schwerin mittelfristig vor, größere Abschnitte außerhalb der Ortsdurchfahrten einer nachhaltigen Erhaltungsmaßnahme zu unterziehen. Diese Erhaltungsmaßnahme steht natürlich unter dem Vorbehalt der Zuweisung dafür notwendiger Haushaltsmittel und wird außerhalb des geplanten Ausbaus der Ortsdurchfahrt Kirchdorf einzutakten sein.

Dasselbe gilt für den Zustand der bestehenden straßenbegleitenden Radwege. Im Abschnitt zwischen Timmendorf und Kirchdorf sind einzelne Schadstellen festzustellen, im Abschnitt zwischen Kirchdorf und Niendorf und insbesondere in der Fortführung bis Fährdorf gibt es größere sanierungsbedürftige Bereiche durch Wurzelaufbrüche.

Um dieser Situation Abhilfe zu leisten, sollen ab Herbst 2024 und fortgesetzt auch in 2025 schadhafte Radwegeabschnitte instandgesetzt werden. Für diese bauliche Umsetzung möchte ich heute schon auf die vorübergehenden örtlichen Sperrungen der Radwege hinweisen.

- **Sachstand Leitplanken L121:** Im Jahr 2019 wurden die Leitplanken zwischen Fährdorf und Groß Strömkendorf installiert. Hier wurde jedoch ein Stück ausgelassen, da dort Elektrokabel so im Erdreich verlegt waren, dass eine Leitplanke nicht gesetzt werden konnte. Nun, etwa fünf Jahre später, hat die E.DIS die notwendige Verlegung der bisherigen Kabeltrasse beantragt. Das Straßenbauamt Schwerin geht von einer zeitnahen Kabelumverlegung aus und wird dann den Lückenschluss bei den Leitplanken vornehmen.
- **Naturschutzstation Dummersdorfer Ufer:** Mit dem Ziel, die biologische Vielfalt in Deutschland zu erhalten und zu schützen, startete 2011 das Bundesprogramm Biologische Vielfalt und unterstützt seitdem die Umsetzung. Es werden Vorhaben gefördert, denen im Rahmen der Nationalen Strategie für die Biologische Vielfalt eine gesamtstaatlich repräsentative Bedeutung zukommt oder die diese Strategie in besonders beispielhafter und maßstabsetzender Weise umsetzen. Grundanliegen dieses Programms ist der Erhalt von Arten, Lebensräumen und Genen. Deutschlandweit gibt es 30 sogenannte Hotspots. Die Fläche der Insel Poel ist im Verbundprojekt des Hotspot 28 enthalten. Über diesen werden eine Reihe von Naturschutzmaßnahmen zwischen Lübeck und Rerik durchgeführt. Die Projektorganisation läuft über den Landschaftspflegeverein Dummersdorfer Ufer e.V. mit Sitz in Schleswig-Holstein. Für die Koordination der Maßnahmen in Mecklenburg-Vorpommern und die Übernahme weiterer Aufgaben ist es der Wunsch sowohl des Landschaftspflegevereins, als auch des Deutschen Luft- und Raumfahrtzentrums als Fördermittelgeber, auch hier in der Region eine Anlaufstelle zu betreiben.

Diese Anlaufstelle soll eine Naturschutzstation für die Koordination der Hotspot-Maßnahmen, für Öffentlichkeitsarbeit, zum Netzwerken mit Partnern vor Ort sein, auch als Ausstellungsfläche und Treffpunkt dienen. Diese Station soll als Prototyp für die anderen Hotspot-Gebiete entwickelt werden. Als Standort wird unter Abwägung weiterer Möglichkeiten die Fläche des Findlingsgartens neben dem Inselemuseum favorisiert. Das Inselemuseum und eine Naturschutzstation würden gegenseitig von den Besuchern profitieren.

Der Landschaftspflegeverein kann sich zusätzlich ebenso vorstellen, die Fläche des Spülfeldes östlich des Museums zu bewirtschaften, zu beweiden und als potentiellen Lehrgarten zu verwenden.

Der Kirchgemeinderat hat der Verwendung der Fläche des Findlingsgartens für die Naturschutzstation zugestimmt. Der Museumsverein hat die Umnutzung und Umgestaltung vorerst zur Kenntnis genommen. Der Bauausschuss der Gemeinde wurde über dieses Vorhaben informiert und steht diesem wohlwollend gegenüber. Der Bebauungsplan Nr.6 „Hafen Kirchdorf“ müsste für die Schaffung des Baurechtes an dieser Stelle geändert werden. Der Landschaftspflegeverein wird als Maßnahmenträger auftreten und aus Eigen- und Fördermitteln die Station planen und umsetzen, als auch die notwendigen Kosten eines Bauleitplanungsverfahrens tragen. Für dieses Projekt werden für die Gemeinde keine Kosten anfallen.

- **Förderung Sanierung Bestandsgebäude Schule - Erneuerung Elektrik:** Die Planung für die Erneuerung der gesamten Elektrotechnik der Inseleschule läuft auf Hochtouren. Das beauftragte Planungsbüro für Haustechnik KWP aus Wismar hat am 12.04.2024 das Leistungsverzeichnis und die Ausführungsplanung fertiggestellt, so dass die Gemeinde, am 15.04.2024 das offizielle Vergabeverfahren für die Ausführungsarbeiten als beschränkte Ausschreibung einleiten konnte.
Im Haushalt 2024 wurden 600.000 € für das Vorhaben eingestellt, um die Maßnahme auch ohne Fördermittel durchführen zu können. Dennoch konnten aufgrund des alarmierenden Zustandes der elektrischen ortsfesten Anlage und der dringenden Notwendigkeit einer kompletten Erneuerung kurzfristig Fördermittel aus Restmitteln der ILERL M-V 2023 in Höhe von voraussichtlich 350.000 € bereitgestellt werden.
Am Samstag, den 04.05.2024 wurde der Zuwendungsbescheid für die Erneuerung der Elektrik in der Inseleschule zusammen mit dem positiven Bescheid für die Errichtung und den Einbau einer Löschwasserkisterne in Gollwitz in Höhe von 30.000 € persönlich durch den Landrat Tino Schomann an die Bürgermeisterin übergeben.
- **DigitalPakt Schulen „Administration“:** Im Zuge der Digitalisierung an den Schulen gewährte das Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung M-V Zuwendungen mit dem Ziel, die Schulträger bei dem Auf- und Ausbau von professionellen Strukturen zur Administration schulischer IT-Infrastruktur zu unterstützen.

Am 25.10.2023 war der Erstantrag der Gemeinde für den Festbetrag in Höhe von 14.869,40 € bereits positiv beschieden worden. Dem Aufruf zur Antragstellung im Rahmen einer zweiten Förderrunde ist die Gemeindeverwaltung fristgemäß gefolgt.

Die nun zusätzlich gewährten Fördermittel in Höhe von 22.615,30 € sind Restmittel aus dem Förderprogramm „Administration des DigitalPakts 2019-2024“. Zusammen mit der Erstförderung aus dem Jahr 2023 hat die Gemeinde insgesamt 37.485 € erhalten. Die Summe entspricht den Gesamtkosten für die IT-Dienstleistung im Jahr 2023.

- **Aktualisierung Touristische Infotafeln / Leitsystem:** Zehn Jahre nach der Installation des Touristischen Leitsystems sind insbesondere unsere Informationstafeln in die Jahre gekommen und müssen auch an das neue Corporate Design der Kurverwaltung angepasst werden. Ferner haben sich an den 24 Standorten der touristischen Wegweiser Änderungen durch Geschäftsaufgaben, Umzüge und Umfirmierungen ergeben, die eine Aktualisierung erforderlich macht. Ein neuer Standort in Niendorf sowie die Umsetzung bereits vorhandener Schilder sollen den Gast zielführend leiten und zu einer besseren Orientierung und weniger Suchverkehr beitragen.
- **Parkscheinautomat Fährdorf:** Die Installation des neuen Parkscheinautomaten auf dem Rastplatz in Fährdorf ist erfolgt.
Bis der Automat im Zuge der Installation einer Ladestation für Elektrofahrzeuge an Netzstrom angeschlossen wird, ist der Betrieb durch Solarzellen und einen Akku sichergestellt.
Der Bau der Ladestation wird durch die Stadtwerke Wismar bis zum Beginn der Hauptsaison erfolgen.
- **Verwendungsnachweisprüfung / Silo / Strandreinigungssystem:** Das Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern hat mit Schreiben vom 13. März im Ergebnis der Verwendungsnachweisprüfung beschieden, dass die Förderung des Vorhabens unverändert auf € 869.566,32 endgültig festgesetzt wird. Diese Summe entspricht den beantragten Mitteln, die ohne Abzüge akzeptiert wurden. Auch den während des Projektes beantragten Kostenverschiebungen wurden aufgrund einer Einzelfall-entscheidung des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit M-V zugestimmt.
- **§2b UstG / Umsatzsteuersonderprüfung:** Bei einem zweiten vor Ort Termin im Haus des Gastes am 16. April wurden die aktuellen Raumnutzungen endgültig festgelegt und ein möglicher Umsatzsteuerschlüssel erarbeitet. Im Ergebnis sowie nach Rücksprache und Prüfung mit und durch unseren Steuerberater haben wir das Finanzamt gebeten, den Prüfungsbericht auszustellen.

Im Ergebnis und vor dem Hintergrund aktueller EUGH-Urteile in Verbindung mit dem §2b UStG wird es für das Haus des Gastes zu einer erheblichen Vorsteuerrückzahlung durch uns kommen, die jedoch weitestgehend durch die Umstellung auf eine Bruttoförderung durch die Fördermittel abgesichert werden kann.

Aktuell ist davon auszugehen, dass die Kurabgabe ab 2025 nicht mehr Umsatzsteuerpflichtig sein wird, da kein direkter Leistungsaustausch zwischen dem Gast und der Gemeinde

stattfindet und Einheimischen gleichermaßen die kostenfreie Nutzung der Kur- und Erholungseinrichtungen ermöglicht wird. Der bisher uneingeschränkte Vorsteuerabzug wird dann voraussichtlich nur noch für Betriebszweige, bei denen ein direkter Leistungsaustausch vorliegt (Parkplätze / Zimmervermittlung) möglich sein.

Die sich aus dem Prüfungsbericht ergebenden Erkenntnisse werden bei der anstehenden Haushaltsvorbereitung entsprechend berücksichtigt.

- **Poeler Sportverein 1923 e.V.:** Auf der Mitgliederversammlung des Poeler Sportvereins am 15.03.2024 wurde neben vielen anderen Themen ein neuer geschäftsführender Vorstand aufgestellt. Für das Amt des 1. Stellvertretenden Vorsitzenden ließ Rüdiger Schulz sich nicht erneut zur Wahl aufstellen. Die Position des 1. Stellvertretenden des Vorsitzenden wird neu von Herrn Ludwig Muchow übernommen, Herr Frank Rodehau wurde für eine weitere Amtszeit als Schatzmeister bestätigt und Frau Aenne Möller als Schriftführerin gewählt. Herr Frederic Groth wurde nach Kooption durch den Vorstand von der Mitgliederversammlung für die nächsten zwei Jahre bestätigt.
- **Jagdgenossenschaft Insel Poel:** Auch auf der Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Insel Poel stand das Thema „Wahl eines neuen Vorstandes“ auf der Tagesordnung. Für die nächsten vier Jahre werden Herr Hans Joachim Lembke als stellvertretender Vorsitzender, Herr Dietmar Brauer als Kassenwart, Herr Andreas Bruhn als Schriftführer und Frau Gabriele Richter als Vorsitzende die Geschicke der Jagdgenossenschaft Insel Poel lenken. Frau Monika Seitz scheidet auf eigenen Wunsch aus und steht somit für eine weitere Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung.

Frau Richter wird den Verwaltungsbericht zu den Themen Aktueller Stand „Rechtsstreit“ und „Ausbaggerung der Zufahrt Kirchsee“ fortsetzen.

Fragen und Anregungen zum öffentlichen Teil des Verwaltungsberichtes:

Herr Serbe äußert sich zum Punkt Parkscheinautomat in Fährdorf und teilt weiter mit, dass er keine Notwendigkeit für diesen, nunmehr kostenpflichtigen, Parkplatz sieht.

Frau Richter teilt daraufhin mit, dass sie dieses Vorhaben begrüßt, da die Bewirtschaftungskosten des Parkplatzes sehr hoch sind.

6. Einwohnerfragestunde

Herr Carsten Herder hat mitbekommen, dass eine Veränderungssperre für den B-Plan Nr. 29 beschlossen worden ist. Diese entspricht nicht seinen Vorstellungen.

Daraufhin teilt Frau Richter mit, dass der Satzungs- und Abwägungsbeschluss derzeit erarbeitet wird. Die jedoch sehr zeitintensiv ist. Ziel ist es aber, dass dieser Satzungsbeschluss so bald wie möglich beschlossen wird.

7. Billigung des Protokolls vom 04. März 2024

Beschluss-Nr.: 529/05/24 GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom 04. März 2024.

Abstimmungsergebnis:

08 - Ja-Stimmen

00 - Nein-Stimmen

02 - Enthaltungen

Herr Köpnick verliest die Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung vom 04. März 2024.

8. Feststellung des Jahresabschlusses und Ergebnisverwendung des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel für das Geschäftsjahr 2022

Beschluss-Nr.: 530/05/24 GV

Die Gemeindevertretung beschließt unter Wahrung der gesetzlichen und vertraglichen Form- und Fristvorschriften unter Vorbehalt der Freigabe durch den Landesrechnungshof:

1. der auf den 25. März 2024 ausgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 sowie von der **HAG Hanseatic Audit GmbH**
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

geprüfte und mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk vom 25.03.2024 versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022, der eine Bilanzsumme von € 4.749.160,71 ausweist, wird festgestellt.

2. Der ausgewiesene Jahregewinn für das Geschäftsjahr 2022 in Höhe von **€ 214.196,92** wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

10 - Ja-Stimmen

00 - Nein-Stimmen

00 - Enthaltungen

9. Entlastung des Werkleiters des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel für das Geschäftsjahr 2022

Beschluss-Nr.: 531/05/24/GV

Die Gemeindevertretung beschließt unter Wahrung der gesetzlichen und vertraglichen Form- und Fristvorschriften unter Vorbehalt der Feststellung des geprüften

Jahresabschlusses 2022 und der Freigabe durch den Landesrechnungshof die Entlastung des Werkleiters des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel, Herrn Markus Frick, für das Geschäftsjahr 2022.

Abstimmungsergebnis:

- 10 - Ja-Stimmen
- 00 - Nein-Stimmen
- 00 - Enthaltungen

10. 1. Nachtragshaushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Ostseebad Insel Poel für das Haushaltsjahr 2024

Beschluss-Nr.: 532/05/24/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die **1. Nachtragshaushaltssatzung** der Gemeinde Ostseebad Insel Poel und den **1. Nachtragshaushaltsplan** mit seinen Anlagen der Gemeinde Ostseebad Insel Poel für das Haushaltsjahr **2024**.

Abstimmungsergebnis:

- 10 - Ja-Stimmen
- 00 - Nein-Stimmen
- 00 - Enthaltungen

11. Erlass einer zweiten Änderungssatzung zur Verwaltungsgebührensatzung

Beschluss-Nr.: 533/05/24/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt den als Anlage beigefügten Satzungsentwurf als zweite Satzung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung.

Abstimmungsergebnis:

- 10 - Ja-Stimmen
- 00 - Nein-Stimmen
- 00 - Enthaltungen

12. LEADER Projekt Schaugarten Malchow

Beschluss-Nr.: 534/05/24/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt als Projektträger den Förderantrag für die LEADER Förderung zur Umgestaltung des Schaugartens der Hochschule Wismar in Malchow zu stellen und die erforderlichen Haushaltsmittel im Haushalt 2025 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

09 - Ja-Stimmen

00 - Nein-Stimmen

01 - Enthaltungen

13. Antragstellung auf Förderung im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung Oertzenhof

Beschluss-Nr.: 535/05/24/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die Einreichung eines Fördermittelantrages für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Oertzenhof im Jahr 2024 im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V).

Abstimmungsergebnis:

10 - Ja-Stimmen

00 - Nein-Stimmen

00 - Enthaltungen

14. Beschluss über das Bevölkerungsschutzkonzept der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Beschluss-Nr.: 536/05/24/GV

Die Gemeindevertretung beschließt das beigefügte Konzept der Gemeinde Ostseebad Insel Poel über den örtlichen Bevölkerungsschutz (Bevölkerungsschutzkonzept).

Abstimmungsergebnis:

10 - Ja-Stimmen

00 - Nein-Stimmen

00 - Enthaltungen

**15. 2. Änderung Bebauungsplan Nr. 29 „Ortslage Wangern“
Hier: Aufstellungsbeschluss einer Veränderungssperre**

Beschluss-Nr.: 537/05/24/GV

- 1) Die Gemeindevertretung beschließt für den Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 die Satzung über die Veränderungssperre gemäß § 16 BauGB zur Sicherung der Planung. Das Ziel der Planung besteht zum einen in der planungsrechtlichen Vorbereitung weiterer Wohnbauflächen. Zum anderen soll die zulässige Art der baulichen Nutzung konkretisiert und die Ortslage Wangern als Wohnstandort

gesichert werden. Die ausnahmsweise zulässigen Nutzungen gemäß § 4 Abs. 3 BauNVO werden mit Ausnahme von untergeordneten Ferienwohnungen für unzulässig erklärt.

2) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Beschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

09 - Ja-Stimmen

00 - Nein-Stimmen

01 - Enthaltungen

**16. Bebauungsplan Nr. 45 „Wohnanlage Kirchdorf - Wismarsche Straße“
Hier: Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan**

Beschluss-Nr.: 538/05/24/GV

- 1) Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 45 "Wohnanlage Kirchdorf - Wismarsche Straße" für das Flurstück 253/2, Flur 2, Gemarkung Kirchdorf.
- 2) Mit dem Bebauungsplan wird das Planungsziel verfolgt, Baulücken in Kirchdorf zu schließen und Wohnraum zu schaffen.
- 3) Das Ziel besteht in der Ausweisung von Wohnungen zum Dauerwohnen. Ferienwohnungen sollen ausgeschlossen werden.
- 4) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

04 - Ja-Stimmen

03 - Nein-Stimmen

03 - Enthaltungen

17. Planungsvereinbarung mit dem Straßenbauamt Schwerin über barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen entlang der L 121

Beschluss-Nr.: 539/05/24/GV

Die Gemeindevertretung beschließt, der Planungsvereinbarung mit dem Straßenbauamt Schwerin über barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen entlang der L 121 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

10 - Ja-Stimmen

00 - Nein-Stimmen

00 - Enthaltungen

18. Änderung Baumschutzsatzung

Beschluss-Nr.: 540/05/24/GV

Protokollzusatz: Der Artikel 1 zur Anlage 1 soll so ergänzt werden, dass Nachkommastellen auf volle Punkte aufgerundet werden.

Die Gemeindevertretung beschließt die Erste Satzung zur Änderung der Satzung zum Schutz Des Baumbestandes und zum Schutz freiwachsender Hecken im Gebiet der Gemeinde Ostseebad Insel Poel. (1. Baumschutzänderungssatzung – 1. BSchÄndS)

Abstimmungsergebnis:

06 - Ja-Stimmen

01 - Nein-Stimmen

03 - Enthaltungen

Herr Köpnick schließt um 20:10 Uhr den öffentlichen Teil und verabschiedet alle Gäste.

Nicht öffentlicher Teil:

Beschluss aus dem Sachbereich Personal

Beschlüsse aus dem Sachbereich Bau

Beschlüsse aus dem Sachbereich Liegenschaften

Beschluss aus dem Sachbereich Bau

Frau Richter verliest den nicht öffentlichen Teil des Verwaltungsberichtes

Anfragen